

Morning News – Montag, 16. September 2024

US-Börse: DJI +0,72% / S&P 500 +0,54% / NASDAQ +0,65%

Zinsfantasie hat auch am Freitag an den US-Börsen für steigende Aktienkurse gesorgt. Dazu trug die wiederbelebte Spekulation bei, dass die US-Notenbank in der kommenden Woche möglicherweise doch mit einem großen Zinsschritt nach unten aufwarten könnte, was zuletzt als wenig wahrscheinlich angesehen wurde. Auslöser war ein Bericht des Wall Street Journal, wonach bei den US-Notenbankern eine aggressivere geldpolitische Lockerung auf dem Tisch liegen soll, weil man die Inflation unter Kontrolle sehe und sich mehr um die Beschäftigung Sorge.

- JEFFERIES HEBT ZIEL FÜR ORACLE AUF 190 (170) USD - 'BUY'

Asien: NKY +0,00% / HSI +0,04%

An den Börsen in Ostasien und Australien, an denen am Montag gehandelt wird, geht es in engen Grenzen uneinheitlich zu. Vielfach wird aber nicht gearbeitet, in Japan, Südkorea und auf dem chinesischen Festland ruht das Geschäft an den Aktienmärkten wegen nationaler Feiertage.

DAX Vorb.: 18.690 (18.699,40)

Dax knapp behauptet



*SCHWEIZ AUG. PRODUZENTEN-, IMPORTPREISINDEX STEIGT 0,2% GG VM

*SCHWEIZ AUG. PRODUZENTEN-, IMPORTPREISINDEX FÄLLT 1,2% GG VJ

STLAP FP - Autoriese Stellantis lehnt Verschiebung Brüsseler Klimaziele ab

- CITIGROUP HEBT ICADE AUF 'BUY' - ZIEL 40,50 EUR

- MORGAN STANLEY SENKT NESTLE AUF 'UNDERWEIGHT' (EQUAL-WEIGHT) - ZIEL 84 (91) CHF

- RBC HEBT IPSEN AUF 'OUTPERFORM' (SECTOR PERFORM) - ZIEL 140 (129) EUR

- RBC SENKT SANDOZ AUF 'SECTOR PERFORM' (OUTPERFORM) - ZIEL 40 (34) CHF

- UBS HEBT ZIEL FÜR ROCHE AUF 270 (238) CHF - 'NEUTRAL'

- UBS SENKT REPSOL AUF 'NEUTRAL' (BUY) - ZIEL 11,50 (17) EUR

- WDH/JEFFERIES HEBT GENERALI AUF 'BUY' (HOLD) - ZIEL 28,50 (22,00) EUR



SPR - Axel-Springer-Aufspaltung: Döpfner und KKR nähern sich Deal

DZ Bank startet Training von Chatbots mit internem Firmenwissen

CBK - Unicredit wirbt wenige Tage nach dem Einstieg bei der Commerzbank für eine Komplettübernahme von Deutschlands zweitgrößter Privatbank. "Eine Zusammenführung beider Banken könnte zu einem erheblichen Mehrwert für alle Stakeholder führen und würde einen deutlich stärkeren Wettbewerber auf dem deutschen Bankenmarkt schaffen", sagte Unicredit-Chef Andrea Orcel im Interview dem Handelsblatt. "Privatkunden könnten besser unterstützt und der deutsche Mittelstand mit Finanzierungen gestärkt und international umfassender begleitet werden." Zwischen beiden Instituten gebe es sehr wenige Überschneidungen, sagte Orcel. "Es wäre also möglich, eine Bank zu schaffen, die sich geografisch gut ergänzt und mit Privatkunden- und

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

Unternehmensgeschäft sehr gut ausbalanciert ist." Einsparmöglichkeiten gebe es vor allem bei den Zentralfunktionen. (Handelsblatt)

CBK - Spitzenbeamte in Berlin wurden nach Angaben von Insidern nicht über die Einladung an Unicredit informiert, ein Gebot für einen deutschen Staatsanteil an der Commerzbank abzugeben. Die Banker von JP Morgan Chase, die die Bundesregierung beim Verkauf eines 4,5-Prozent-Pakets Commerzbank-Aktien berieten, hätten die Mailänder Bank eingeladen, sich zu beteiligen, sagten drei mit den Vorgängen vertrauten Personen. Die Banker hätten dabei den Eindruck erweckt, dass Berlin das Interesse von Unicredit begrüße. (Financial Times)

FRA - Beim Frankfurter Flughafenbetreiber ist in der Arbeitnehmervertretung eine Auseinandersetzung um die Betriebsratswahlen vom Juli entbrannt, die weit über alles hinausgeht, was zwischen konkurrierenden Gewerkschaften an Schärpen gelegentlich vorkommt. Von "Wahlbetrug", "Stimmenklau", "Vetternwirtschaft" und einem "Clan mit Mafia-Methoden" ist da in Flugblättern aus der Fachgruppe Luftverkehr von Verdi-Hessen die Rede. Adressaten dieser Vorhaltungen sind der Kreisverband Flughafen der Gewerkschaft Komba und dessen Chef Devrim Arslan. Während die Komba von Falschaussagen spricht, hat sich auch der Konzernchef und die Arbeitsdirektorin an die Belegschaft gewandt und schreibt, dass nach ihrer Rechtsauffassung "die Wahl nicht rechtmäßig durchgeführt worden" ist. (FAZ)

SIE - Ungeachtet der jüngsten Hiobsbotschaften aus der deutschen Wirtschaft sieht der Chef der Siemens-Sparte für Elektrifizierung und Gebäudetechnik für sein Geschäft "weiterhin noch viel Potenzial". Im Interview sagte er, "wir sind auf einem guten Weg". Smart Infrastructure habe eine Umsatzrendite von 10 Prozent im Jahr 2019 bis zum zurückliegenden Quartal auf 17 Prozent gesteigert. "Das ist eine Erfolgsgeschichte, die uns durch Fokussierung, Kosteneinsparungen und die Steigerung unserer Wettbewerbsfähigkeit gelungen ist", lautet seine Bilanz. (FAZ)

- CITIGROUP SENKT MTU AUF 'SELL' (NEUTRAL) - ZIEL 250 (228) EUR
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR EON AUF 17,50 (17) EUR - 'BUY'

Termine

TERMINE UNTERNEHMEN

CHE: Meyer Burger Technology, Halbjahreszahlen

TERMINE KONJUNKTUR

08:00 DEU: Großhandelspreise 8/24

08:30 CHE: BFS: Produzenten- und Importpreisindex 8/24

10:00 ITA: Verbraucherpreise 8/24 (endgültig)

11:00 EUR: Handelsbilanz 7/24

11:00 EUR: Arbeitskosten Q2/24

11:00 ITA: Handelsbilanz 7/24

12:00 DEU: Bundesbank, Monatsbericht

14:00 POL: Verbraucherpreise 8/24

14:30 USA: Empire State Manufacturing Bericht 9/24

SONSTIGE TERMINE

10:45 DEU: Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck und NRW-Wirtschaftsministerin Neubaur (beide Grüne) besuchen den Evonik-Standort Herne

11:00 DEU: Veranstaltung Bundesverband deutscher Banken zu «Wettbewerbsstärke durch Verbriefungen - die deutsche Industrieinitiative stellt ihren Abschlussbericht vor», Berlin

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

12:00 DEU: Veranstaltung des NRW-Wirtschaftsministeriums: «Nationaler Stahlgipfel»; Thema ist Aufbau einer klimaneutralen Stahlindustrie in Deutschland u.a. mit Reden von Bundeswirtschaftsminister Habeck (17.00) und NRW-Amtskollegin Neubaur (beide Grüne) (16.00) +18.00 Pk mit Habeck, Neubaur, Bernhard Osburg (Präsident WV Stahl), Jürgen Kerner (Zweiter IG Metall-Vorsitzender) und Saarlands Wirtschaftsminister Jürgen Barke (SPD)

18:45 DEU: Eröffnung des dreitägigen Wasserstoff-Fachkongresses durch Vizekanzler Robert Habeck, Duisburg/Dortmund/Essen

DEU: Presetag vor Internationaler Automobil-Ausstellung (IAA Transportation) - Nutzfahrzeuge (17.-22.9.), Hannover

09:00 DEU: 2. Jahrestagung «Regionale Transformation gestalten» des Bundeswirtschaftsministeriums, u.a. mit Bundeswirtschaftsminister Habeck, Essen

AUT: 68. Generalkonferenz der Internationalen Atomenergiebehörde IAEA, Wien

HINWEIS:

CHN/JPN/LUX: Feiertag, Börsen geschlossen

SPRUCH DES TAGES

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

Franz Kafka (1883-1924), deutschsprachiger Schriftsteller

Michael Foeller
Director
Global Markets

ICF BANK AG
Wertpapierhandelsbank
Neue Mainzer Strasse 32-36
60311 Frankfurt am Main
Phone +49 69 92877 - 107
Mobile +49 172 667 9227
E-Mail m.foeller@icfbank.de

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.